



---

## Petition 174182

### Mietrecht - Einbau von Kaltwasseruhren

---

|                   |   |
|-------------------|---|
| Text der Petition | Mit der Petition wird eine gesetzliche Regelung für den Einbau von Kaltwasseruhren auch in bereits bestehenden Gebäuden/Wohnungen (Altbau) und nicht nur in neu zu errichtenden Gebäuden oder Neubauwohnungen gefordert.  |
| Begründung        | <p>Änderung des Umlagemodus / Berechnungsschlüssel für Kaltwasserverbrauch in Mietwohnungen ohne Kaltwasseruhr. Hier: § 556a Abs. 1 BGB</p> <p>Fallbeispiel:<br/>In einem Mehrfamilienhaus befinden sich 8 Mietparteien<br/>Vier Mietparteien sind Ein-Personenhaushalte, eine Mietpartei ist ein Zweipersonenhaushalt,<br/>drei Mietparteien sind Vierpersonenhaushalte.</p> <p>Die vier Einpersonenhaushalte sowie der Zweipersonenhaushalt, zahlen nach dem derzeit gültigem Abrechnungsmodus ( nach Qm bzw. nach Wohneinheiten ), §556a Abs. 1 Bürgerlichem Gesetzbuch, den Mehrverbrauch an Kaltwasser der anderen drei Mietparteien mit Vierpersonenhaushalt grundsätzlich mit. Nun wenn die vier Einpersonenhaushalte Rentner mit niedrigem Einkommen sind und zudem noch Grundsicherung / Bürgergeld erhalten, so kann dies nicht richtig sein, dass der Verbrauch aller einfach durch 8 geteilt wird.</p> <p>Ein Rechenbeispiel:<br/>Eine Familie wäscht, weil notwendig oder auch nicht,<br/>2 Waschmaschinen pro Tag Montag - Samstag<br/>1 Waschvorgang benötigt zwischen 25 Liter Kaltwasser, entspricht 50 Liter pro Tag<br/>so ergibt sich bei wohlwollend geschätzten 550 Waschladungen<br/>im Jahr ein Verbrauch von 27500 Liter Kaltwasser ( entspricht 27,5 Kubikmeter )</p> <p>Kosten Wasserverbrauch 2,78 Euro brutto pro Kubikmeter (76,45)<br/>plus<br/>Kosten Schmutzwasserverbrauchsgebühr 1,88 Euro brutto pro Kubikmeter (51,70)<br/>Plus Grundgebühr von 450 Euro da über 16 Kubikmeter Verbrauch<br/>Summe: 578,15 ( 72,27 pro Wohneinheit ) und dies nur für das Waschen von Wäsche von einer Familie, das alle anderen mitbezahlen müssen.</p> |